

**AUS VIELEM
EINES**



SEED BOMB

Entwerfen

CARAMEL ARCHITEKTEN

MICHAEL UMBACH

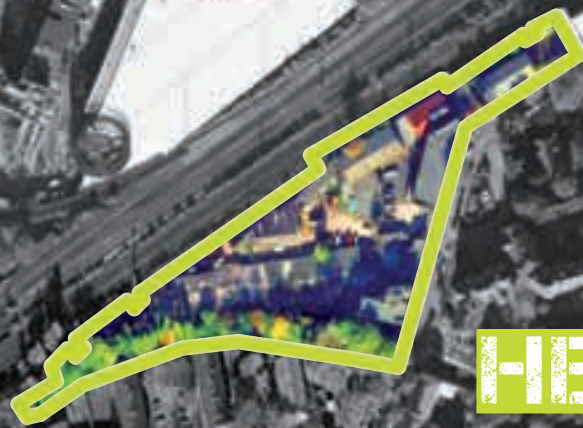
ORT

DIE **HERMANNSHOEHE 7-9** IST IN PRIVATBESITZ
UND WURDE 2009 VON DER STADT BOCHUM ALS ENTWICKLUNGSFLÄCHE
MIT BAUPOTENTIAL AUSGEWIESEN

BOCHUM-CITY

HBF

BERMUDA BECK



HERMANNSHOEHE

STAHLHAUSEN

EHRENFELD

SCHAUSPIELHAUS

ALTENBOCHUM





UNSTRUKTURIERT



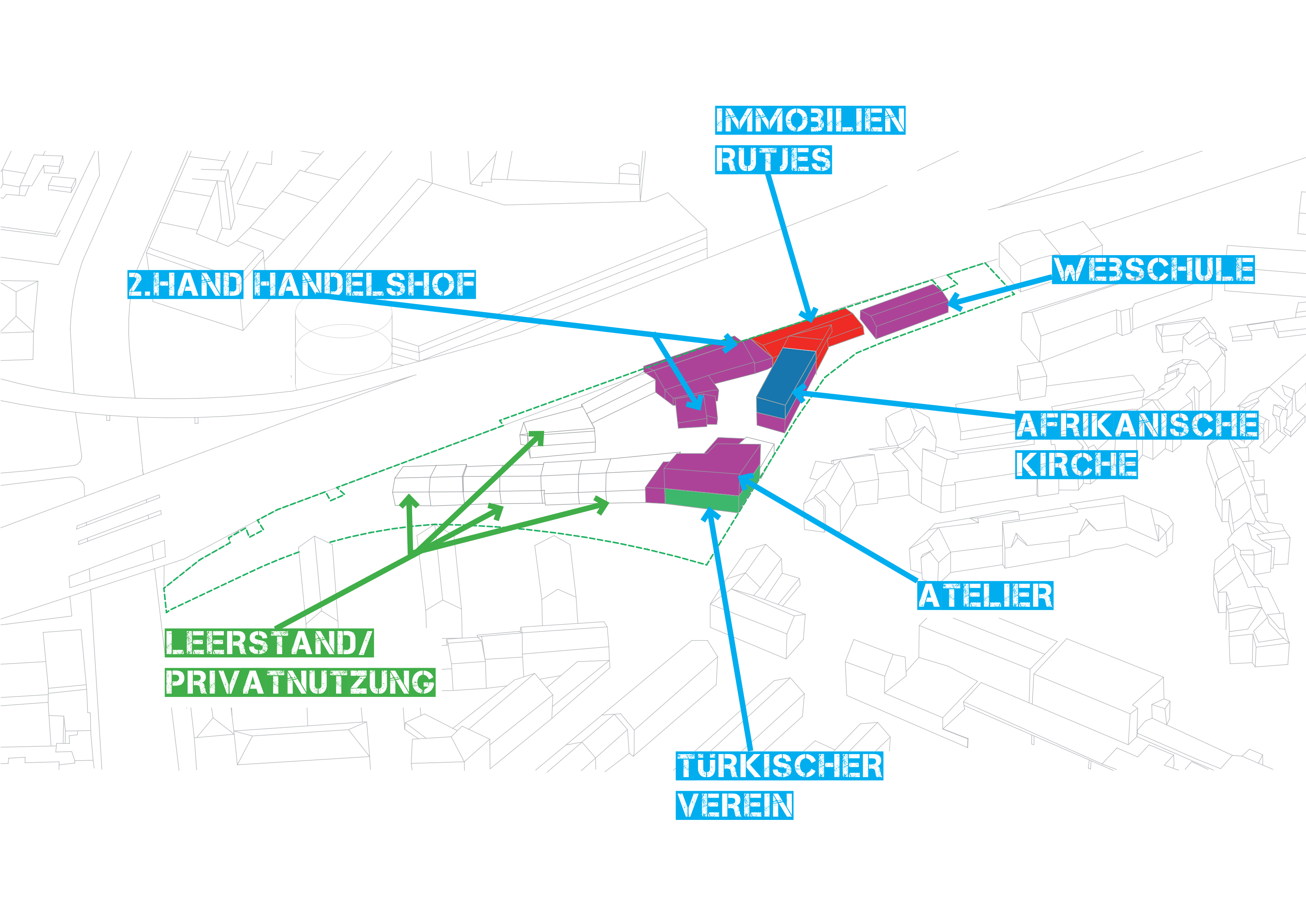
VERWAHRLOST



SUPER LAGE

LOKALE NUTZUNGS- STRUKTUR

WAS
GIBT
ES
?



**IMMOBILIEN
RUTJES**

2.HAND HANDELSHOF

WEBSCHULE

**AFRIKANISCHE
KIRCHE**

ATELIER

**TÜRKISCHER
VEREIN**

**LEERSTAND/
PRIVATNUTZUNG**

QUARTIERS
DEFIZITE

WAS
FEHLT
?

RESTAURANTS

CAFÉS

HOTELS

HOSTELS

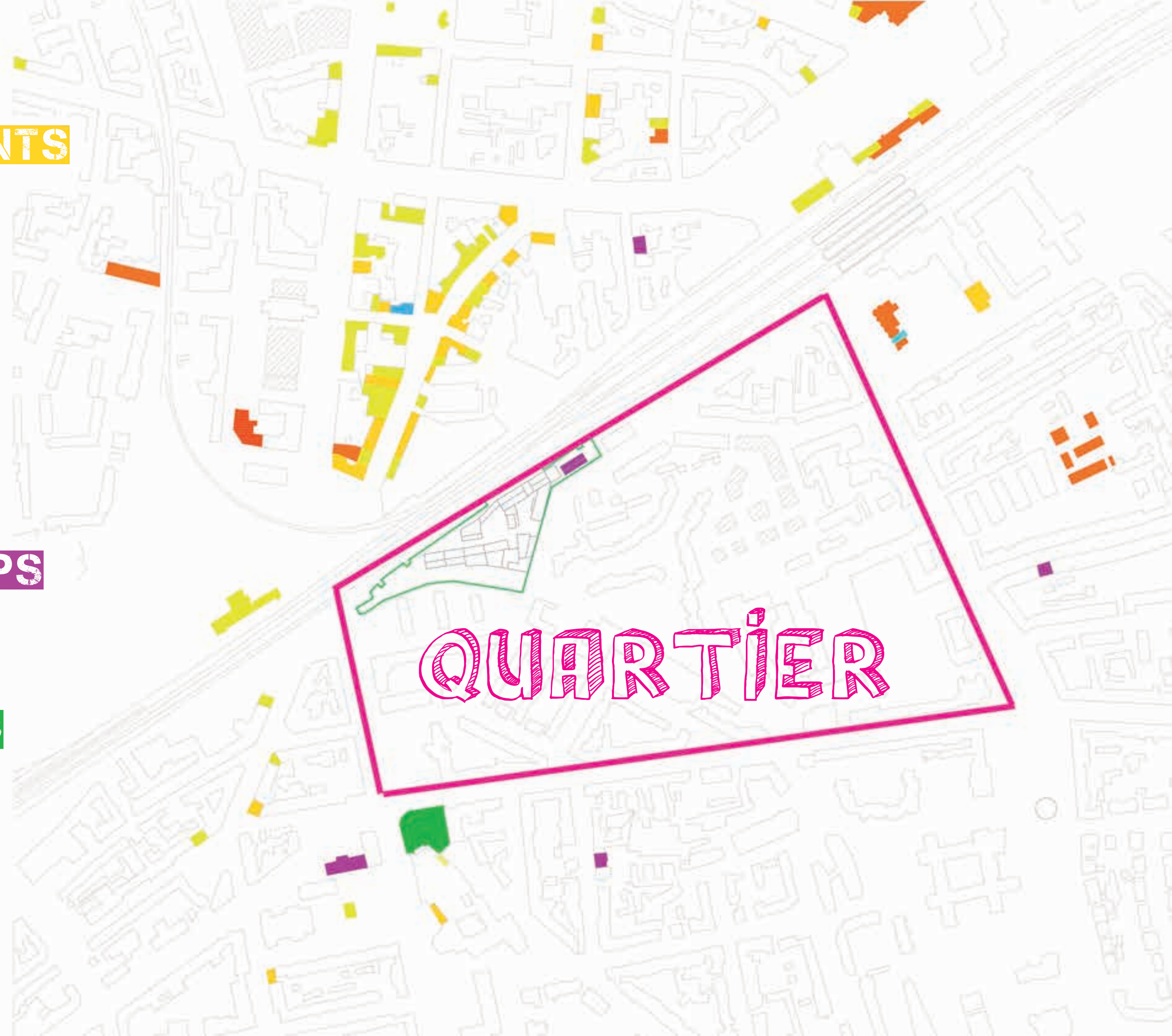
WORKSHOPS

URBAN

GARDENING

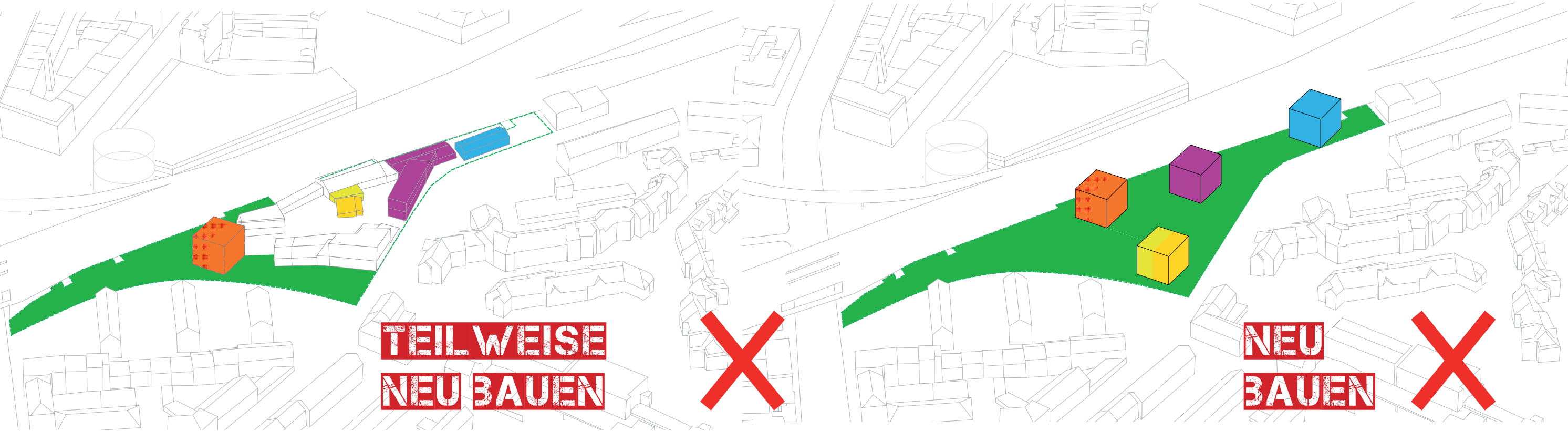
TAGUNGEN

QUARTIER



BEBAUUNGS STRUKTUR

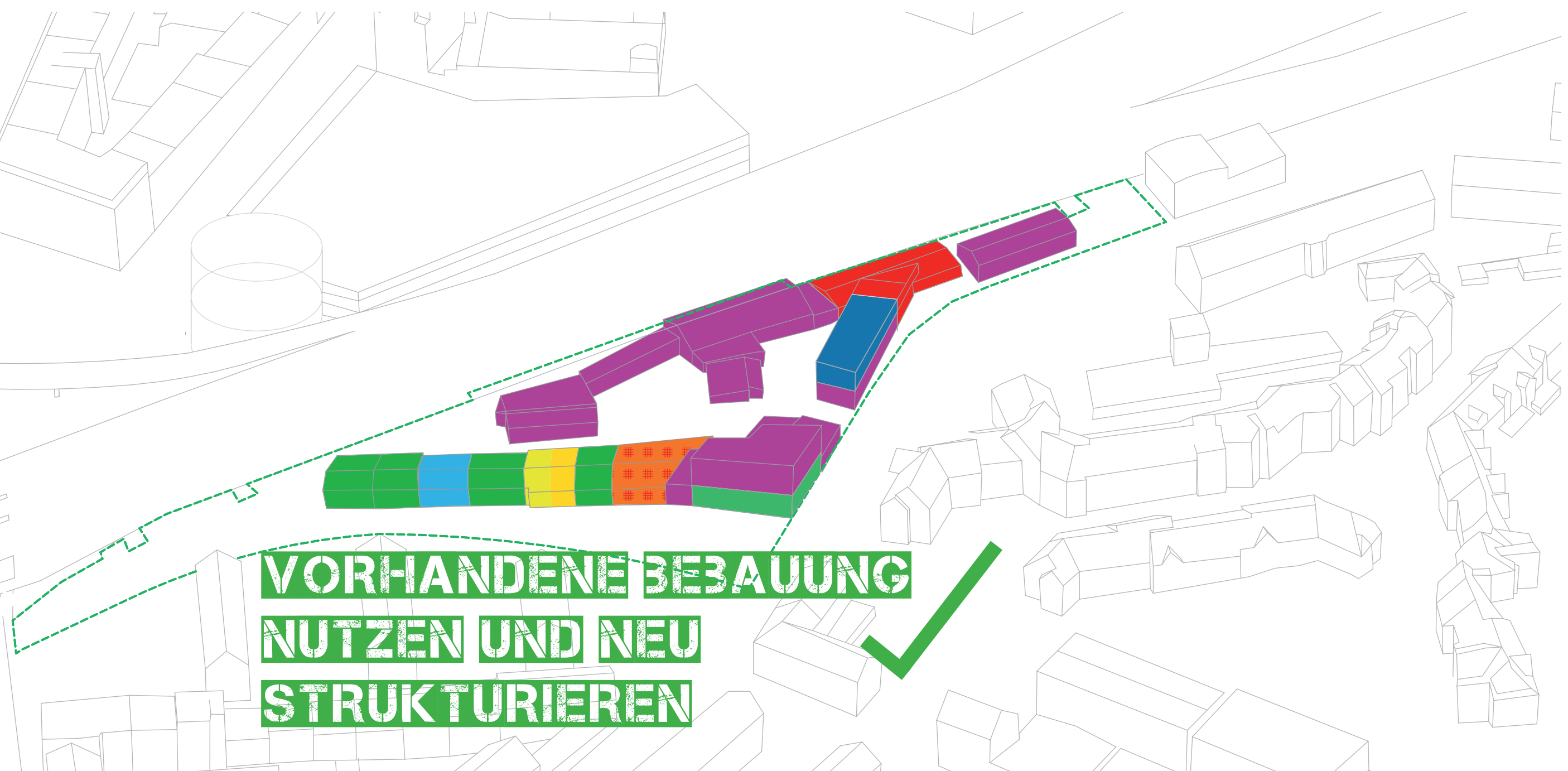
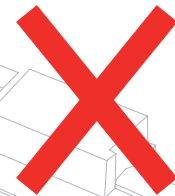
WIE
BAUEN
?



**TEILWEISE
NEUBAUEN**



**NEU
BAUEN**



**VORHANDENE BEBAUUNG
NUTZEN UND NEU
STRUKTURIEREN**



KONZEPT
STEP I

WAS
TUN
?

VERBINDEN
MARKNIEREN

CITY / BERMUDA BECK

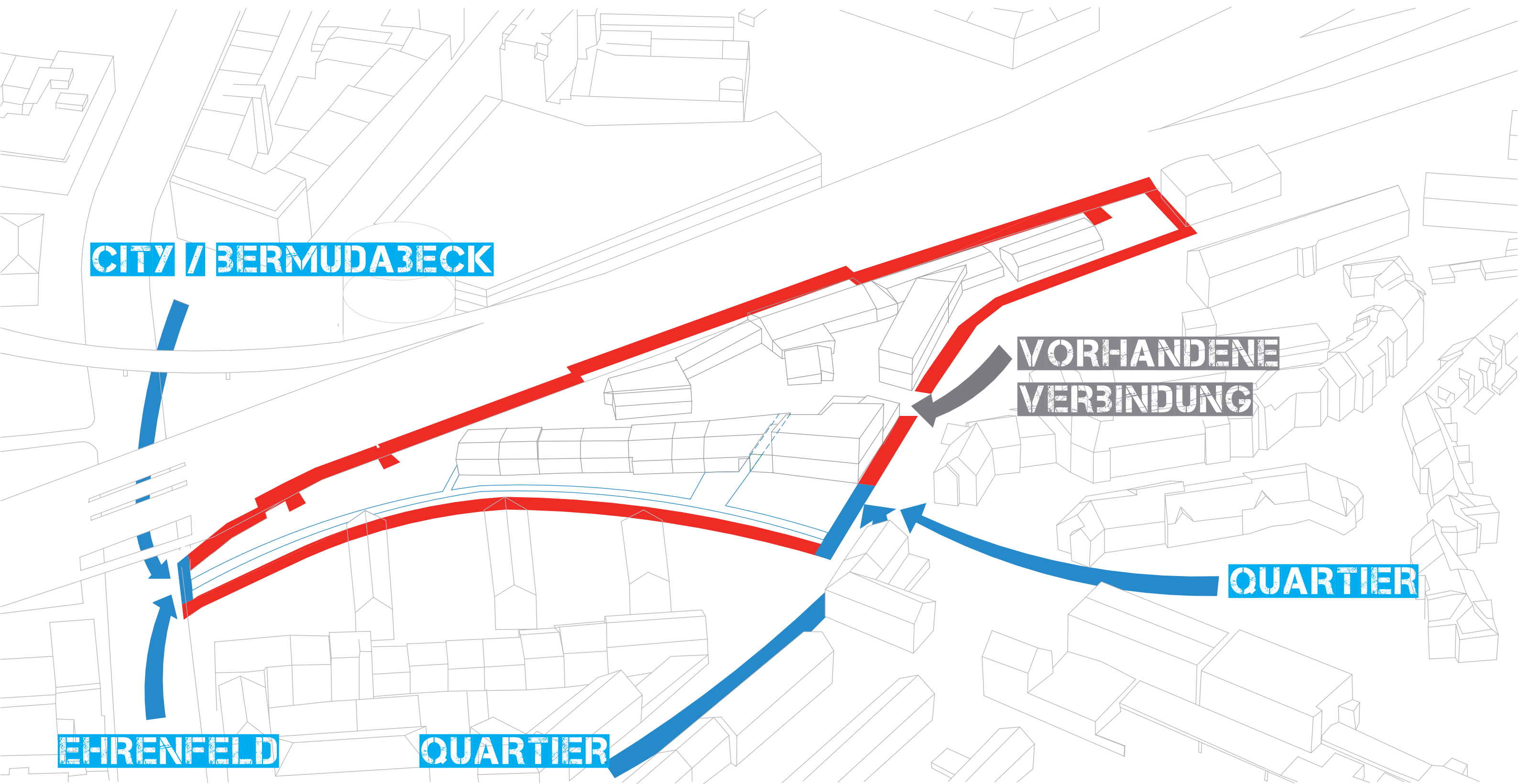
VORHANDENE VERBINDUNG

QUARTIER

EHRENFELD

QUARTIER

NEUE VERBINDUNGEN SCHAFFEN



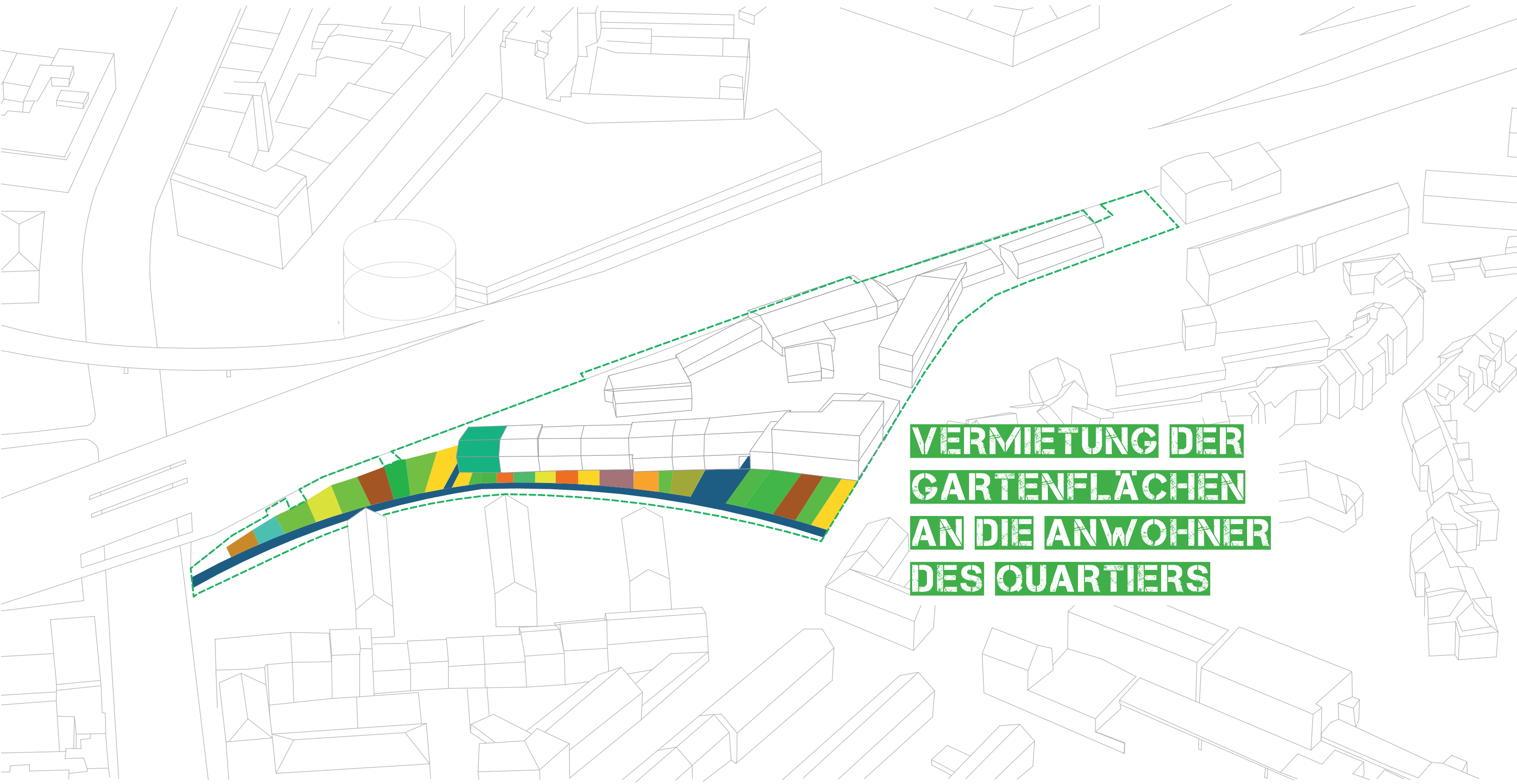


NEUE VERBINDUNGEN MARKIEREN

UM PRÄSENZ ZU ZEIGEN



URBAN GARDENING



**VERMIETUNG DER
GARTENFLÄCHEN
AN DIE ANWOHNER
DES QUARTIERS**

QUARTIERSGEMEINSCHAFTSGARTEN

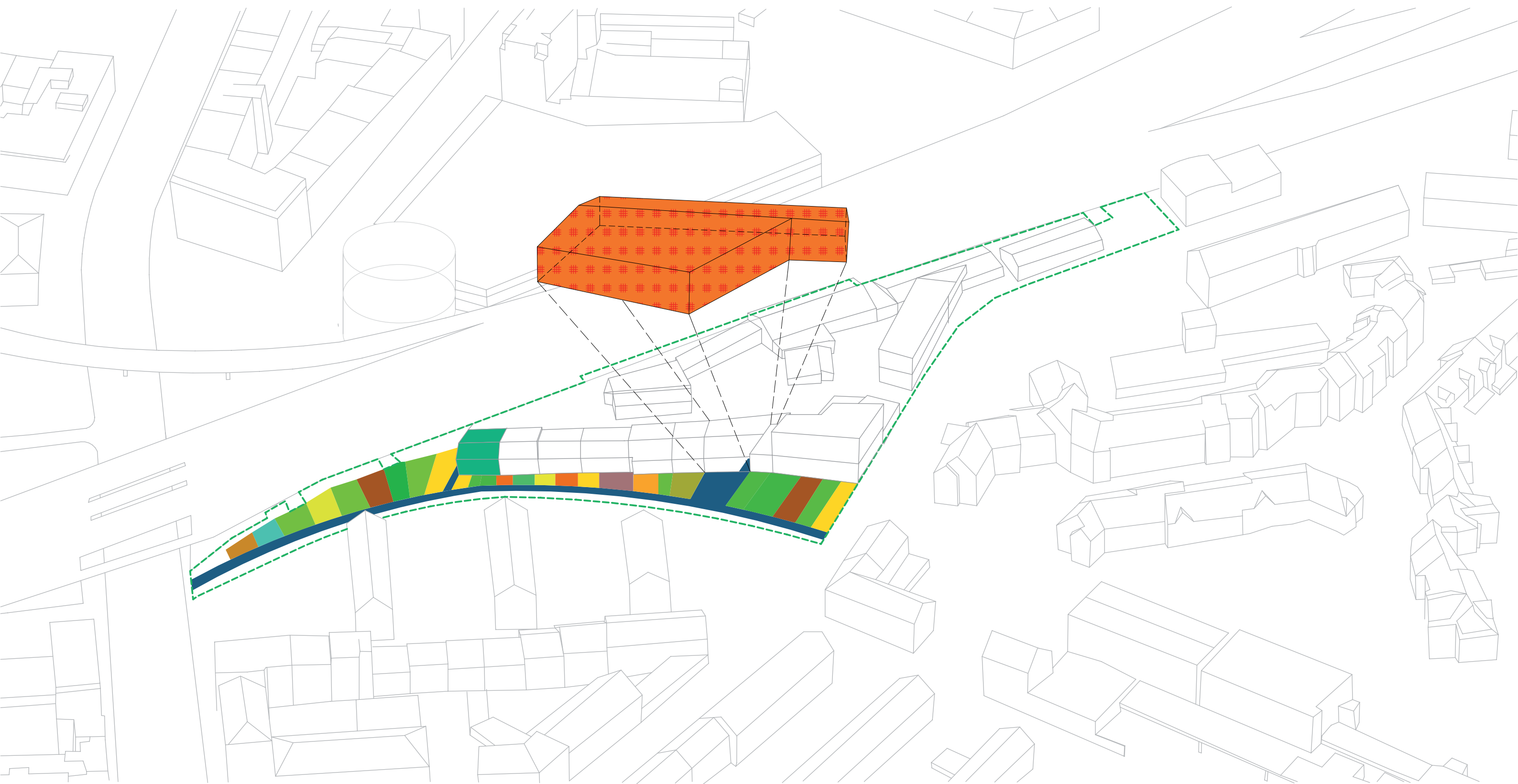


FINANZIELLER STARTPUNKT ZUR

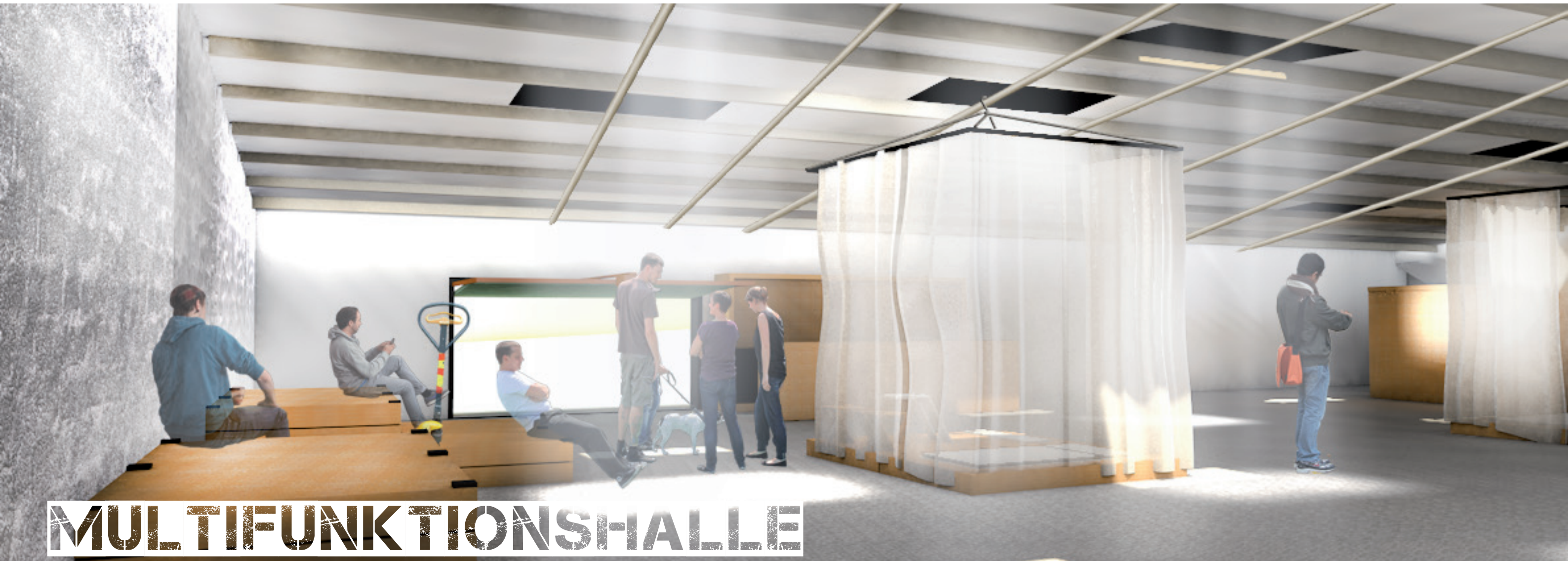
ERNEUERUNG DES GEBIETS

HOSTEL





INITIALBAUWERK FÜR NEUE ZIELGRUPPEN



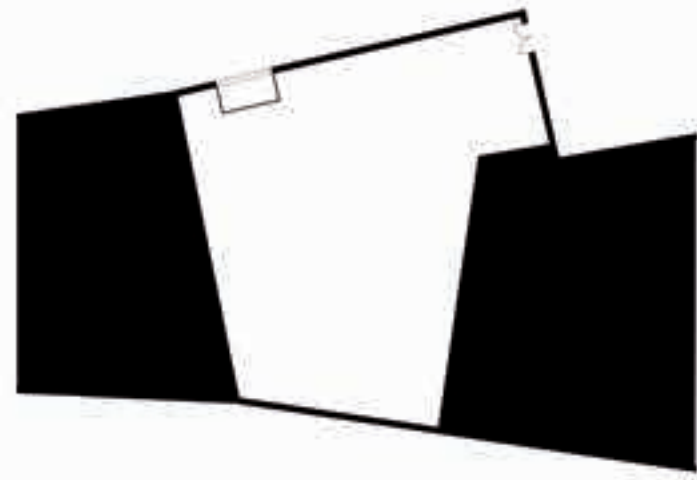
MULTIFUNKTIONSHALLE

DURCHGANG

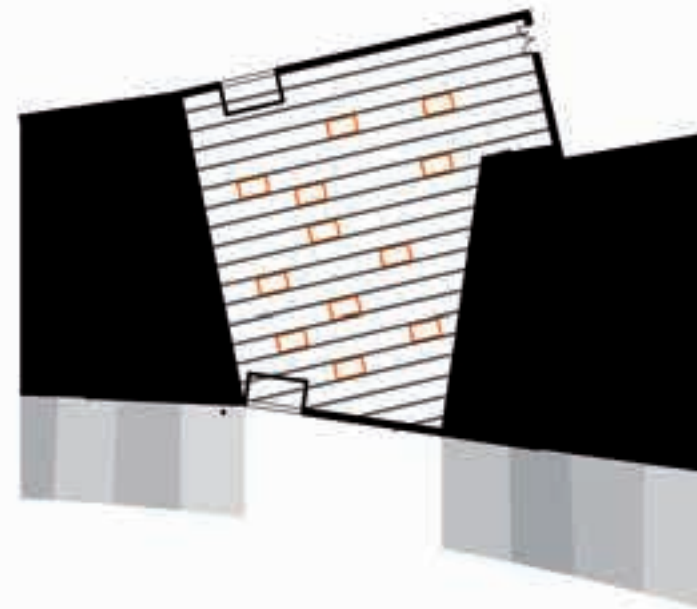
SCHLAFSAAL

VERANSTALTUNG

BAUBESTAND

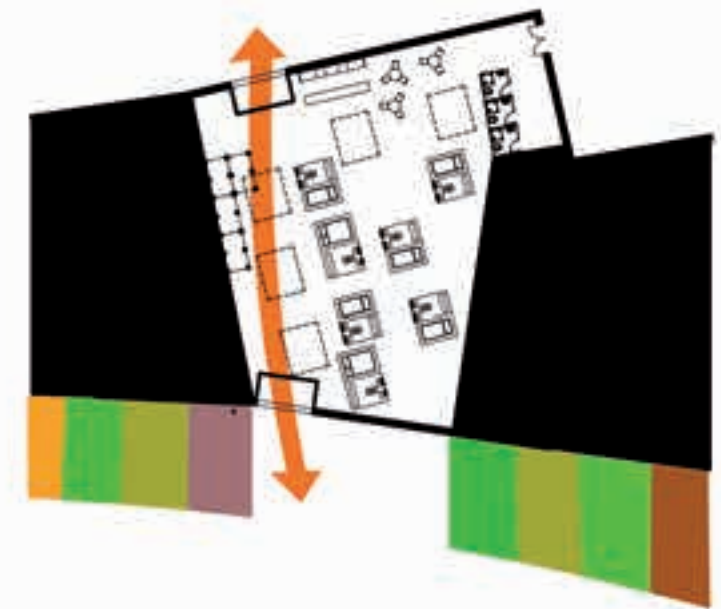


BELICHTUNG



OBERLICHTER IN
BALKENLAGE

DURCHGANG



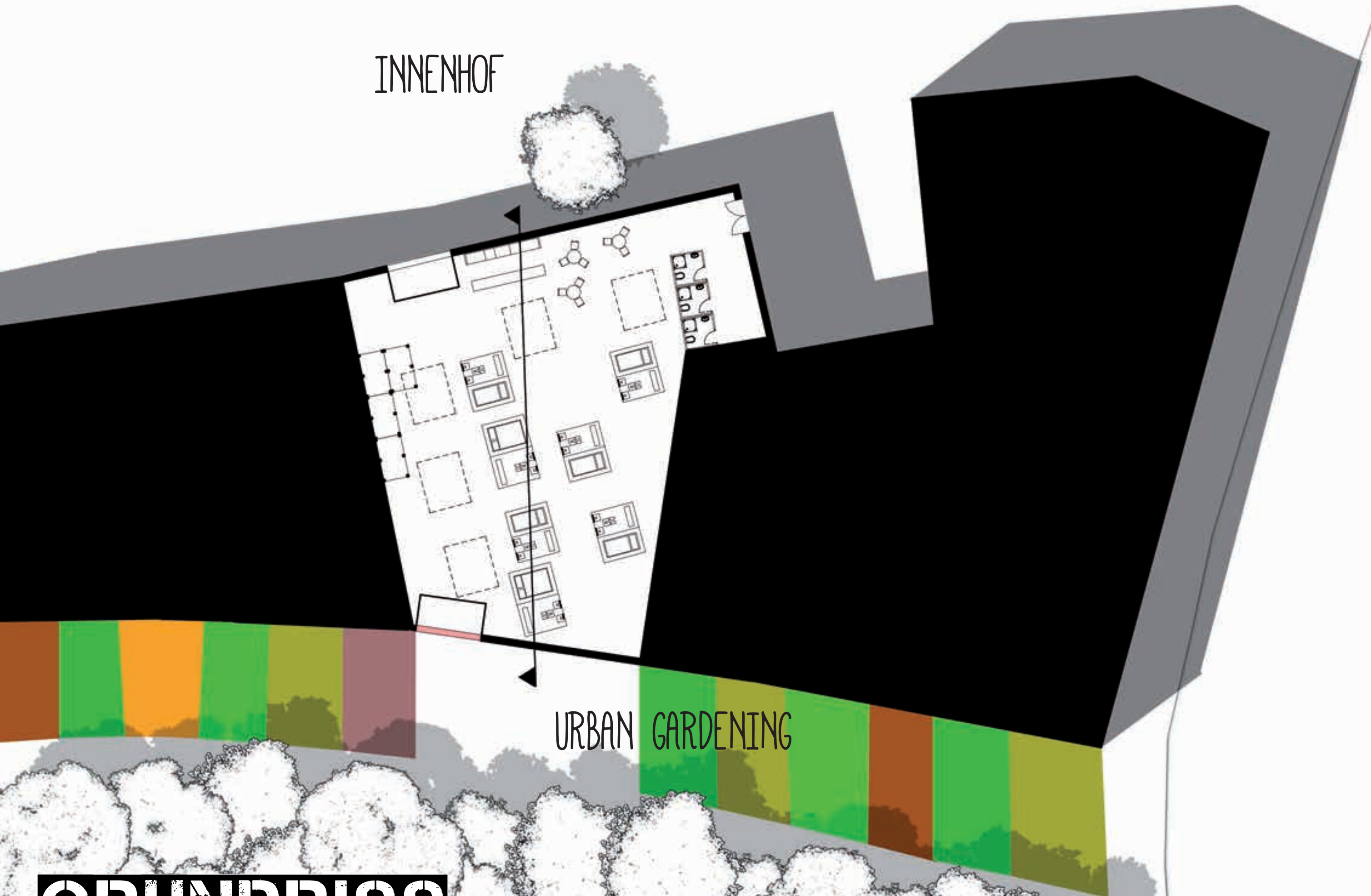
OFFENE VERBINDUNG
URBAN GARDENING /
INNENHOF

DACHBEGRÜNUNG



SCHNITT

INNENHOF



URBAN GARDENING

GRUNDRISS



KONZEPT
STEF II

Wie
WEITER
?

CAFE

RESTAURANTS

MÖBLIERUNG VOM
2.HAND HANDELSHOF

JEDES MÖBELSTÜCK
KANN
GEKAUFT WERDEN

KOCHEN MIT EIGENS
GEZÜCHTETEM
OBST UND GEMÜSE

INTERKULTURELLER
TREFFPUNKT

URBAN

FARMING

GEWÄCHSHÄUSER ZUM
ANBAU VON OBST UND
GEMÜSE
GEWÄCHSHÄUSER
VERSORGEN CAFE /
RESTAURANT

TAGUNGEN

WORKSHOPS

TAGUNGSRÄUME
ZWISCHEN DEN
GEWÄCHSHÄUSERN

WORKSHOPS UND
FREIE WERKSTÄTTEN
GEMEINSCHAFTLICH
BETRIEBEN

NUTZUNGEN ERWEITERN UND VERKNÜPFEN



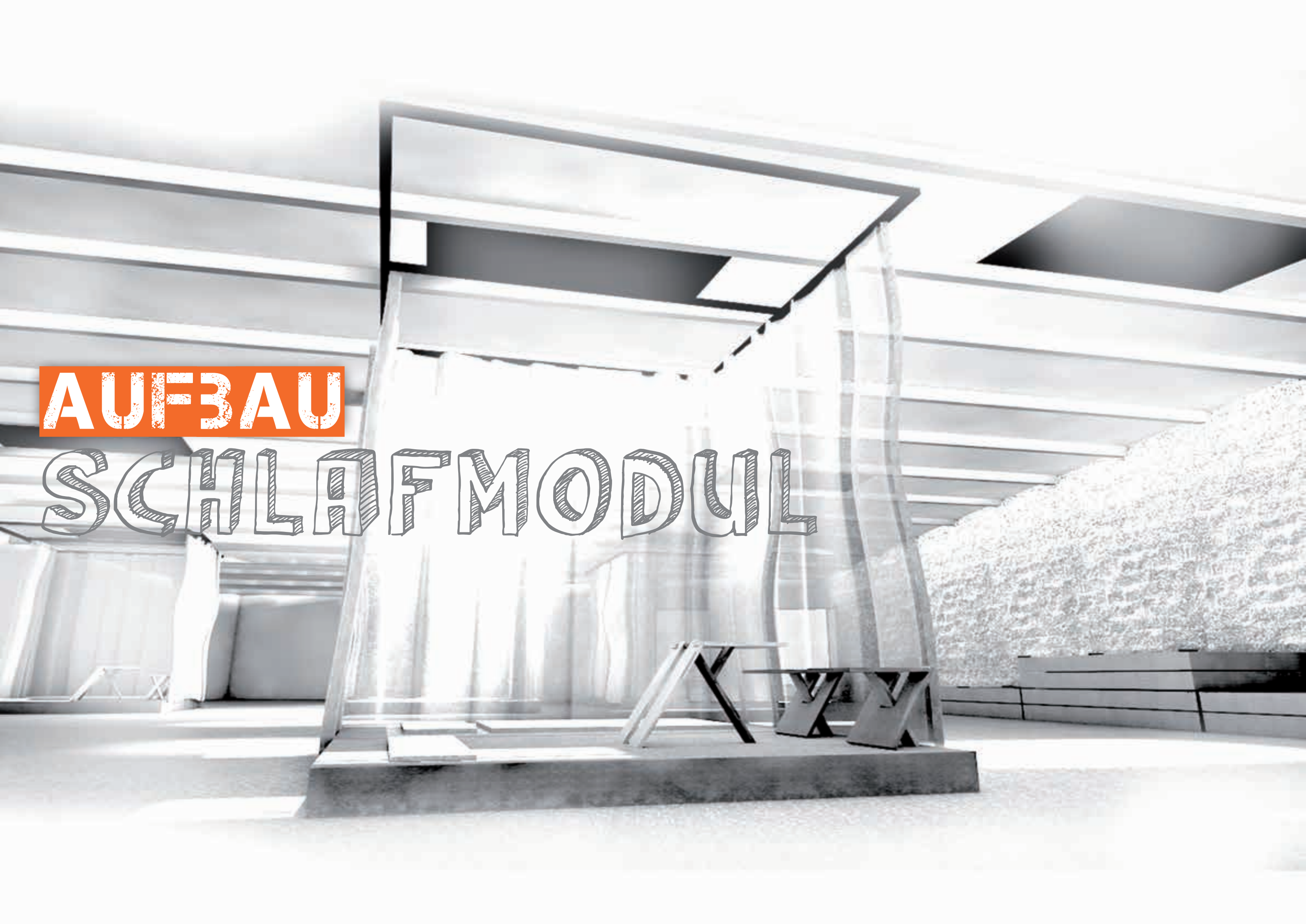


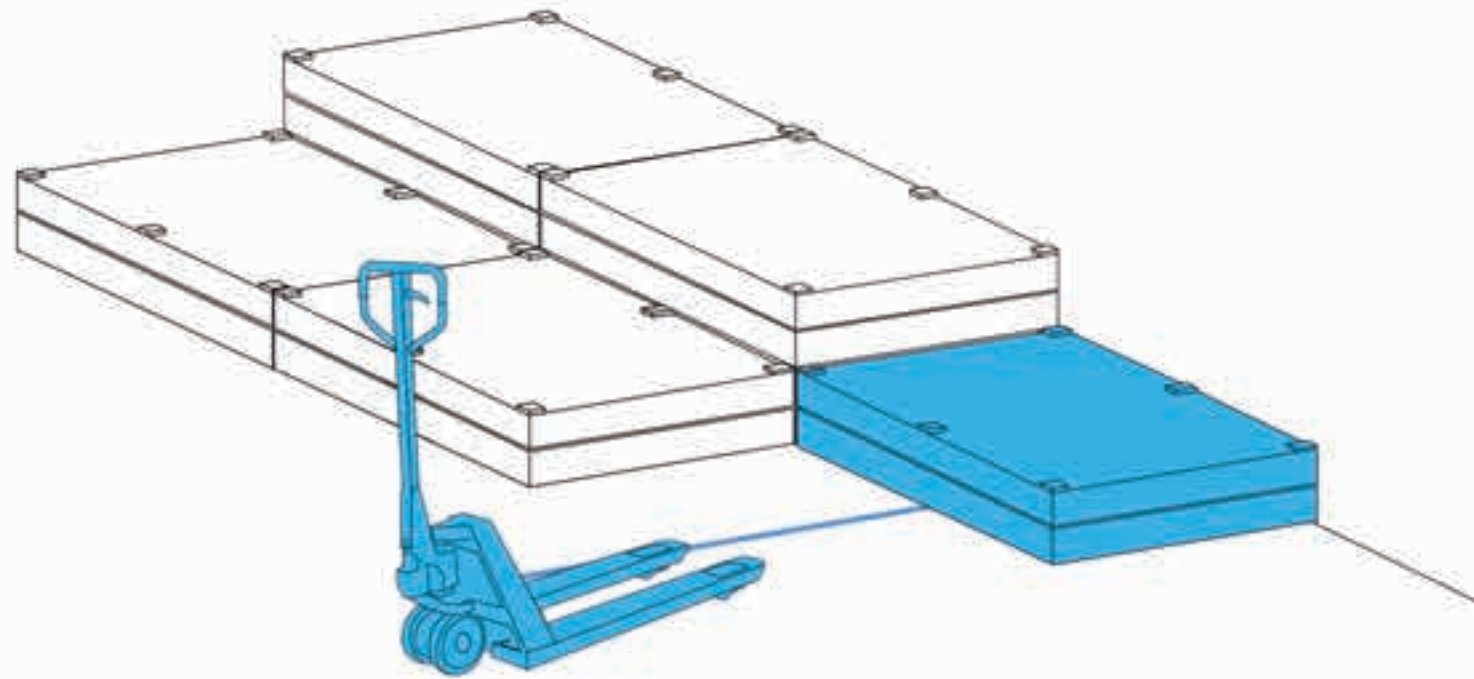
BY
MICHAEL LUMBACH



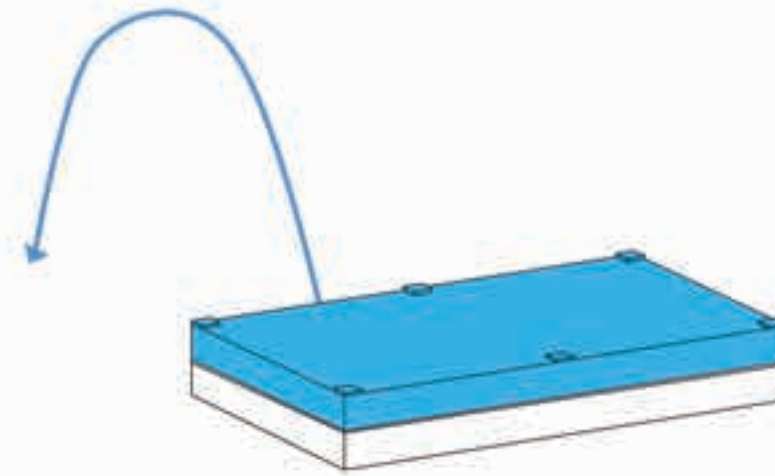
AUFBAU

SCHLAFMODUL

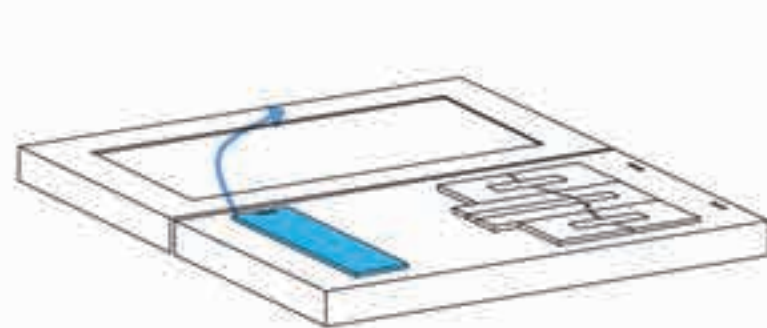




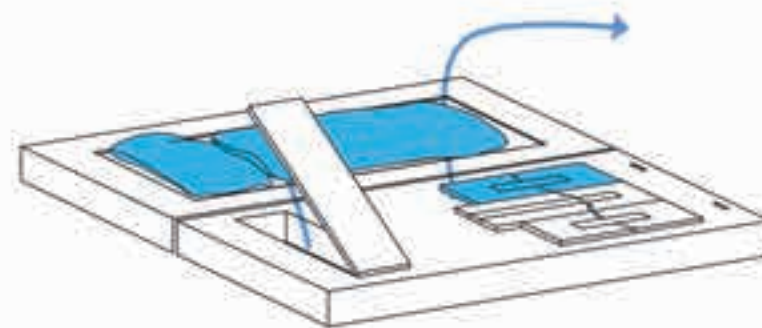
SCHLAFMODUL MIT AMEISE
ZUM GEWÜNSCHTEN PLATZ BRINGEN



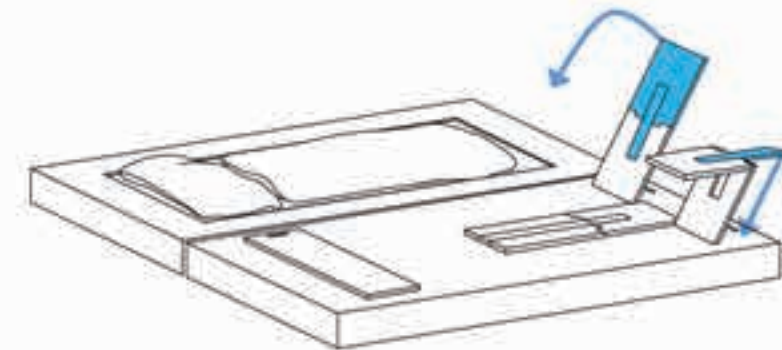
AUFKLAPPEN



BETTWÄSCHE AUS EINBAUSCHRANK
NEHMEN



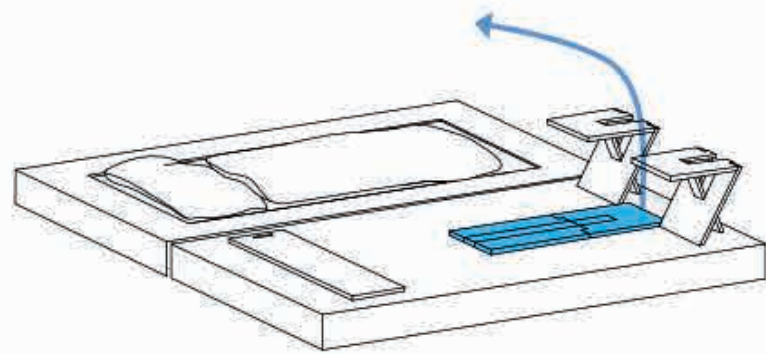
STUHLBRETT HOCHKLAPPEN



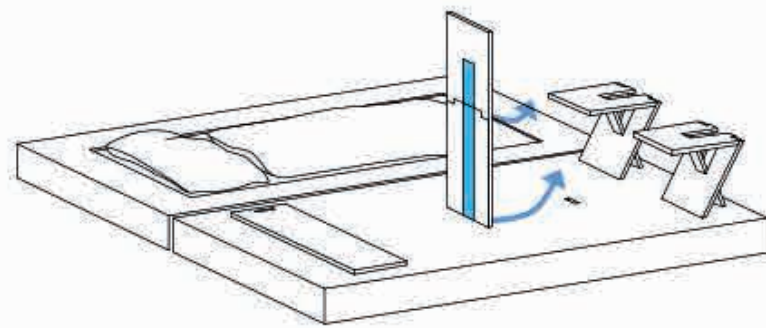
SITZFLÄCHE RUNTERKLAPPEN
ZWEITES STUHLBEIN RUNTERKLAPPEN
IN FÜHRUNGSNUT

AUFBAU

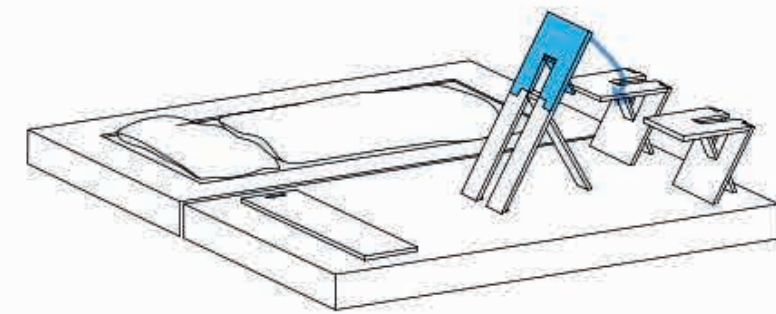
SCHLAFMODUL



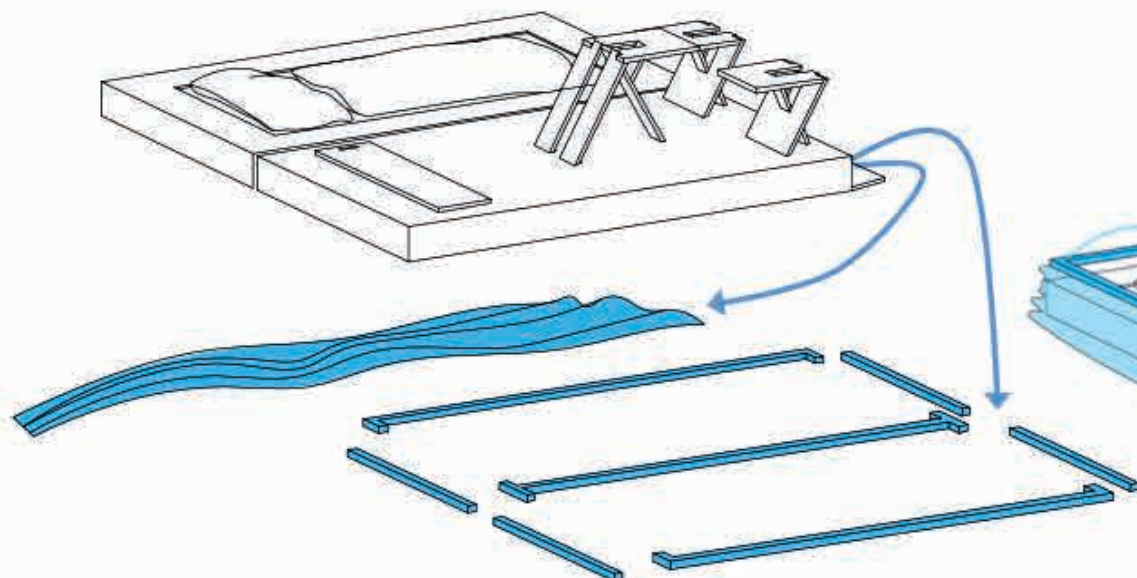
TISCHBRETT HOCHKLAPPEN



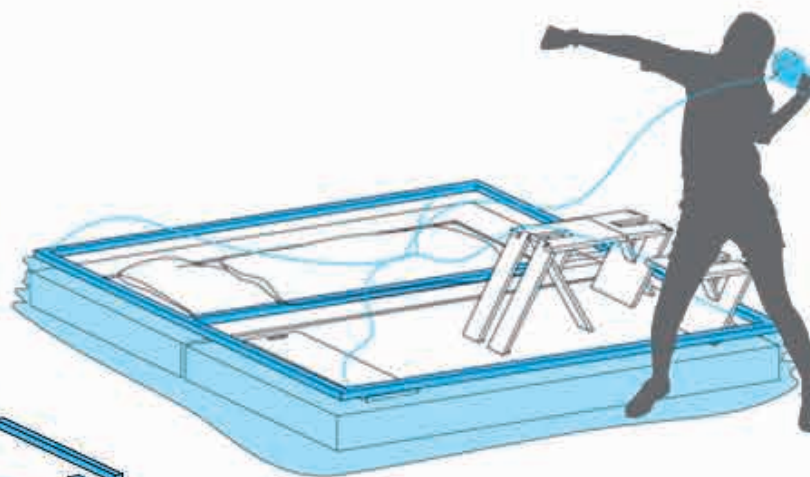
TISCHBEINE RAUSKLAPPEN



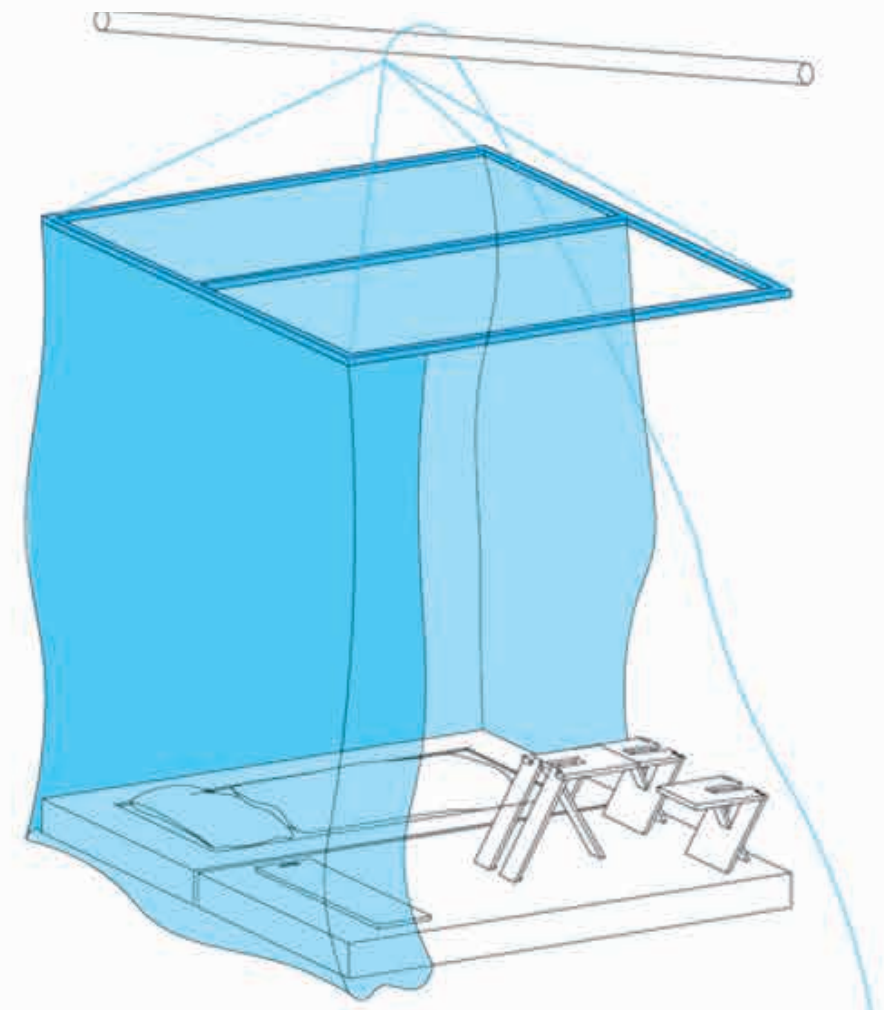
TISCHPLATTE INCL. TISCHBEINE
RUNTERKLAPPEN IN FÜHRUNGSNUT



VORHANGTEILE AUS SEITENFACH
NEHMEN UND ZUSAMMENBAUEN



VORHANGSEIL ÜBER
DECKENSTANGE WERFEN



VORHANG HOCHZIEHEN UND
FESTBINDEN - FERTIG!

AUFBAU

SCHLAFMODUL

BY
MICHAEL UMBACH